Votiv

EMK/5.163

Volkskundemuseum Wien

Votiv // el-cy: táma // tr-cy: adak hediyesi

Das aus Silberblech geschnittene, getriebene Votiv stellt ein rechtes Bein dar. Die Zehennägel sind durch ziselierte, gebogene Linien angedeutet. Es ist am oberen Rand mittig durchlocht und mit einem Ring versehen.
Das Votiv wurde 1993 im Schmuckgeschäft von Foivos Aloupas in Nikosia erworben.

H: 12,5 cm
B: 3,2 cm

Objektklasse
Silbervotiv

Hersteller/in
Unbekannt

Beitragende/r
Aloupas, Foivos
Krpata, Margit Z

Herkunft
Zypern
TGN
GEONAMES
Nikosia
TGN
GEONAMES

Datierung
Vor 1993

Material
Silberblech

Technik
geschnitten (Metall)
getrieben (Metall)
ziseliert (Metall)

Abbildung
Bein

Fuß

Sammlung
Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in
Ethnographisches Museum Schloß Kittsee (Hg.): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 (= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8), S. 221.

Hier im Kapitel Religiosität / Votive / Silbervotive publiziert als "Votiv, táma; EMK 5.163
Silberblech, getrieben, Bein, der Länge nach leicht gewölbt, Fußnägel durch Gravierung angedeutet; Loch mit Ring; war bereits geweiht; 1993/Nikosia (Phívos Aloupás); H 12,5 cm, B 3,2 cm."

Objekt nimmt Bezug auf
Weitere Informationen zu Votiven aus Silber finden Sie hier.